

Die Besitzer in der Oberen Mühle

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Mitteilungsheft / Heimatkundliche Vereinigung Furttal**

Band (Jahr): **41 (2012)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

| | |
|----------------|--|
| ca 1835 - 1838 | *Salomon Schlatter (1804 - 1878), begründet 1838 die Obere Mühle |
| 1838 - 1875 | +Hans Jakob II. Schlatter (1807 - 1875) |
| 1875 - ca 1910 | *Hans Jakob III. Schlatter (1839 - 1921) |
| ca 1910 - 1918 | *Hans Jakob IV. Schlatter (1867 - 1918) |
| 1918 - 1935 | Jakob II. Schlatter (1877 - 1944), Urgrosssohn von Hans Jacob I. und Cousin 3. Grades von Hans Jakob IV. Der letzte namhafte und begüterte Müller auf der Unteren Mühle. |
| 1935 - 1962 | *Jakob III. Schlatter (1906 - 1962). Niedergang der Mühle nach ca 1950. |
| [1961] | Der Müllereibetrieb wird eingestellt. |
| 1962 - 1968 | *Werner Schlatter (geb. 1941) |
| 1968 - 2002 | Dr. Jürg H. Gilly, von Zuoz GR |
| seit 2002 | Stiftung Mühle Otelfingen |

13. Die Besitzer der Oberen Mühle

| | |
|----------------|---|
| 1838 | Salomon I. Schlatter, Bruder von Hans Jakob II., erbaut die Obere Mühle |
| 1838 - ca 1870 | Salomon I. Schlatter (1804 - 1878) |
| ca 1870 - 1880 | *Salomon II. Schlatter (1835 - 1880) |
| 1880 - 1912 | Johannes Schlatter (1837 - 1912), Schwiegersohn von Salomon II. |
| 1912 | Hans Rudolf Schlatter, von einem anderen Familienzweig (?) |
| 1915 - ca 1921 | *Caspar Schlatter, wohl Sohn von Hans Rudolf. Er verbindet sich um 1921 mit den Brüdern Ernst und Otto Schmid als Compagnons. Caspar Schlatter stirbt vermutlich in dieser Zeit, und Ernst Schmid steigt um 1924 aus. |

- ca 1924 - 1941 Otto Schmid (ca 1880 - 1941). Er heiratet um 1919 in die Familie Schlatter ein und wurde um 1924 alleiniger Besitzer. Langsame Vernachlässigung des Mühlengebäudes. Der älteste Sohn Otto stirbt 1938 vor seinem Vater, erst 19-jährig.
- 1942 Konkurs der Erben von Otto Schmid, Betrieb eingestellt.
- 1943 - 1951 Wohnungen in der Oberen Mühle vermietet
- 1953 Abbruch der Mühle wegen Einsturzgefahr im Auftrag der Gemeinde
- 1954 Die Mühlenparzelle wird an öffentlicher Gant versteigert, Käufer Jakob Kindt. Dieser gibt die Liegenschaft weiter an die Fa. Kiefer AG, spätere Kindt AG. Das Terrain wird aufgeschüttet.
- 2003/2004 Die Mühlenscheune wird abgebrochen und das Land mit einem Doppel-EFH und einem MFH mit sechs Eigentumswohnungen überbaut.

Archivalien

Staatsarchiv Zürich

- E II 700.87 (Einwohnerverzeichnisse 1634 - 1709)
- E III 87.2 (Bürger-Familienregister Otelfingen und Boppelsen, Bd.1, 1840)

Staatsarchiv des Kantons Aargau, Aarau

- AAJ3724, 3726, 3724 (Kloster Wettingen), Archiv der pol. Gemeinde Otelfingen
- Protokolle von Gemeindeversammlungen (1969)
- Konvolute der Bauakten, zur Unteren Mühle (1963 - 1970)
- Geschützte Bauten (Mühle, mit Plan- und Bildmaterial)

Mühle Otelfingen

- Rechnungsbuch (1889 - 1904 geordnet nach Schuldnern und Kunden, S.1 - 52 für Otelfingen, S. 53 - 93, 109 - 110 für Boppelsen)
- Rechnungsbuch (Einnahmen, Ausgaben 1880 - 1890)
- Rechnungsbuch (1897 - 1904, Verkauf nach 'Mahlen' und 'Brechen' geordnet, Tagebuch)
- Rechnungsbuch (1903 - 1914, Verkauf nach 'Mahlen' und 'Brechen' geordnet, Tagebuch)
- Zahlbuch für erbrachte Leistungen (1846 - 1879, Otelfingen, Hüttikon, Boppelsen)